



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten Nachricht von dem sie höchstbetrübenden Ableben ihres innigstgeliebten Vaters, bezw. Bruders, Schwiegersohnes und Schwagers, des Herrn

Moriz Theodor Jaegermayer

k. k. Hof-Feinwäsch- und Wirkwaarenhändler, Handelskammerrath, Vorsteher der Pfaidler-Genossenschaft, Administrator der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt und Mitglied der Gewerbeschul-Commission

welcher Freitag den 2. December 1887, um 3 Uhr Morgens, nach kurzem Leiden im 50. Lebensjahre sanft entschlummert ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Sonntag den 4. d. M., um 1/2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: I. Bezirk, Getreidemarkt Nr. 10, in die evangelische Kirche A. C., I. Bezirk, Dorotheergasse Nr. 18, überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Friedhose zu Vöslau in der Familiengruft zur Ruhe beigesetzt.

Wien, den 2. December 1887.

Elisa, Ida, Bertha und Martha Jaegermayer

als Kinder.

Margarethe Jaegermayer
Emma von Jaegermayer
Anna Jaegermayer
Therese Jaegermayer
Ida Schuhmacher
als Schwägerinnen.

Marie Krippner, geb. Jaegermayer
Emma Jaegermayer
Bertha Gottthard, geb. Jaegermayer
als Schwestern.
Anna Stoll
als Schwiegermutter.

J. P. Gottthard
als Schwager.

Gustav Jaegermayer
Fridolin Ritter von Jaegermayer
k. k. Linien-Schiffscapitain
Hugo Jaegermayer
Ernst Jaegermayer
als Brüder.



St.S. 451-1937